

Protokoll
über die 5. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 17.09.2019

Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Ruhl, Andreas

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Masch, Christian	entsandt durch SPD-Fraktion
Pfeifer, Mandy	entsandt durch SPD-Fraktion
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Brauer, Hagen, Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion
Federau, Petra	entsandt durch AfD-Fraktion
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Bank, Sabine Barbara, Dr.	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
---------------------------	--

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Helms, Michael
Klabe, Axel
Könn, Tony
Nemitz, Patrick
Peske, Marcus
Rath, Torsten
Reinkober, Günter, Dr.
Rierner, Daniel
Stolp, Heiko
Thiele, Andreas
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Dankert, Matthias
Hebert, Theresa
Schüttpelz, Bert
Steinmüller, Rolf

Fraktionsgeschäftsführer

Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja

Leitung: Andreas Ruhl

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 03.09.2019 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung vom 09.09.2019 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n
 -keine-

4. Vorlage/n

- 4.1. Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen
 Vorlage: 00055/2019

- 4.2. Bericht über die Finanzrechnung 31.08.2019
 Vorlage: 00096/2019

- 4.3. Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00093/2019
- 4.4. Zuwendung der Landeshauptstadt Schwerin an den Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwerin-Parchim e.V. für die Betreibung des Frauenhauses (Frauen in Not)
Vorlage: 00032/2019
- 4.5. Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00088/2019
- 4.6. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2019
- 4.7. Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00085/2019
- 4.8. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00086/2019
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“ in enger Anbindung an die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Änderungsanträge: Fraktion Die Partei.DIE LINKE und Mitglied der Stadtvertretung Silvia Rabethge
Vorlage: 01798/2019
- 5.2. 2. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00060/2019

- 5.3. Auf dem Weg zur Zukunftsstadt – Digitalisierung als Chance begreifen
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 01787/2019
- 5.4. Idee der Küstenlotterie als Anreiz zur Plastikmüllvermeidung auch in Schweriner Binnengewässern unterstützen
Antragstellerin: Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00059/2019
- 5.5. Errichtung von halbhohen Wegbeleuchtungen auf dem Platz der Opfer des Faschismus
Antragsteller: Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
Vorlage: 01784/2019
- 5.6. Vergütung der Kindertagespflegepersonen verbessern
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01809/2019
- 5.7. Meisterausbildung würdigen und auf Ansiedlungsmöglichkeiten hinweisen
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00072/2019
- 5.8. Schwerin ruft den sogenannten Klimanotstand aus
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00067/2019
- 5.9. Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00062/2019
- 5.10. Klimaschutz in der Landeshauptstadt forcieren
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00071/2019
- 5.11. Erhöhung des Anteils von Elektrofahrzeugen
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 01796/2019
- 5.12. Neues „altes“ Stadtmuseum am Großen Moor 38 entwickeln
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00070/2019

- 5.13. Jugendarbeit in Mecklenburg-Vorpommern braucht bedarfsgerechte Finanzierung
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00097/2019
- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
- 7. Sonstiges
- 7.1. Beantwortung der Anfrage aus dem Hauptausschuss vom 03.09.2019 zu den Starkregenfällen in Schwerin
- 7.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der 2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters Herr Andreas Ruhl eröffnet die 5. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 03.09.2019 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung des Hauptausschusses vom 03.09.2019, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung vom 09.09.2019 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.09.2019, Sondersitzung - öffentlicher Teil - TOP 1 bis 4, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 Wiedervorlage/n

Bemerkungen:

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen
Vorlage: 00055/2019**

Bemerkungen:

1.)

Herr Riemer erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet erste Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

2.)

Herr Rudolf nimmt Bezug auf den Beschlussvorschlag der Vorlage und bittet darum, den Beschluss konkret zu benennen.

Herr Horn bittet um Prüfung, ob hier nicht eine Beschlussfassung der Stadtvertretung notwendig wäre. Da es sich hier um einen Vorgriff auf den neuen Haushaltsplan 2021/2022 handelt, ist seiner Meinung nach eine vorgesehene Kenntnisnahme der Stadtvertretung nicht ausreichend.

Herr Böttger fragt nach, welche anderen Maßnahmen nicht realisiert werden können.

Die Anfragen und Hinweise werden aufgenommen, geprüft und in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 01.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

zu 4.2 Bericht über die Finanzrechnung 31.08.2019
Vorlage: 00096/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 01.10.2019.

zu 4.3 Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00093/2019

Bemerkungen:

Herr Wollenteit erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Herr Dr. Brauer beantragt die getrennte Abstimmung der Stellen nach Fachdiensten gegliedert.

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung bzw. zur erstmaligen Besetzung freigegeben.

Fachdienst Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
37	Feuerwehr und Rettungsdienst	
08102, 00551		
06353	Notfallsanitäter*in	EN TVöD
00505, 00590	Fahrzeugführer*in/Oberbrandmeister*in	A8 BBesO
49	Jugend	
07955	Sozialarbeiter*in/-pädagoge*in umA	S14
60	Stadtentwicklung, Wirtschaft	
08226	Projektkoordinator*in	E11 TVöD
10	Hauptverwaltung	
07588	SB Organisator*in	S13 TV SuE (ku-Vermerk)
E10 TVöD)		
07910	SB Personalentwicklung	E11 TVöD
50	Soziales	
08156	Sozialarbeiter*in/-pädagoge*in	S11b TV SuE

Abstimmungsergebnis zu den Stellen aus dem Fachdienst 37:

Feuerwehr und Rettungsdienst

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis zu den Stellen aus dem Fachdienst 49:

Jugend

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis zu den Stellen aus dem Fachdienst 60:

Stadtentwicklung, Wirtschaft

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Abstimmungsergebnis zu den Stellen aus dem Fachdienst 10:

Hauptverwaltung

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis zu den Stellen aus dem Fachdienst 50:

Soziales

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

005/HA/0021/2019

- zu 4.4 Zuwendung der Landeshauptstadt Schwerin an den Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Schwerin-Parchim e.V. für die Betreibung des Frauenhauses
(Frauen in Not)
Vorlage: 00032/2019**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 28.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

- zu 4.5 Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 00088/2019**

Bemerkungen:

Herr Klabe erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 28.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

- zu 4.6 Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2019**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung sowie in alle Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Schwerin mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 4.7 Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00085/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung sowie in alle Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Schwerin mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 4.8 Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00086/2019

Bemerkungen:

Herr Klabe erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“ in enger Anbindung an die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Änderungsanträge: Fraktion Die Partei.DIE LINKE und Mitglied der Stadtvertretung Silvia Rabethge
Vorlage: 01798/2019

Bemerkungen:

1.)

Es liegt ein Änderungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Silvia Rabethge vom 07.05.2019 vor.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat am 02.05.2019 den ursprünglichen Antrag mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt und dem Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat am 09.05.2019 zu den vorliegenden Anträgen beraten und diesen mit folgenden Änderungen einstimmig bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt:

- 1.) Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin verpflichtet sich, in stärkerem Maße als bisher ihrer Kontroll- und ihrer Steuerungsfunktion im Rahmen der Vorbereitung einer Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“ für das Schweriner Residenzensemble nachzukommen.
- 2.)Die Stadtvertretung Schwerin fordert den Oberbürgermeister auf,
 - 2.1 die Stadtvertretung Schwerin intensiver als bisher in die Vorbereitungsprozesse der Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“ für das Residenzensemble Schwerin einzubeziehen,
 - 2.2 fortlaufend mindestens einmal pro Halbjahr alle Überlegungen zum Zuschnitt des Welterbeareals inklusive der Darstellung der aus diesen Planungen langfristig zu erwartenden finanziellen und städtebaulichen Auswirkungen der Stadtvertretung zu berichten,
 - 2.3 der Stadtvertretung das Nominierungsdossier und den abgabereifen Welterbeantrag vor Weitergabe an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern vorzustellen,
 - 2.4 die Bürgerinnen und Bürger der Stadt intensiver in den Bewerbungsprozess einzubinden, indem u.a. alle mit Haushaltsmitteln der Stadt im Zuge des

Bewerbungsprozesses erstellten Fachgutachten über die Internetseite der Stadt frei verfügbar gemacht werden,

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat am 14.08.2019 zu allen vorliegenden Anträgen beraten und diesen einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. **Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin bekennt sich weiterhin zur Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“. Sie sieht es als erforderlich an, dass die Aktivitäten für die Bewerbung intensiviert werden, um eine erfolgreiche Bewerbung einreichen zu können.**
2. Die Stadtvertretung Schwerin fordert den Oberbürgermeister auf,
 - 2.1. die Stadtvertretung Schwerin intensiver als bisher in die Vorbereitungsprozesse der Bewerbung um den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“ für das Residenzenensemble Schwerin einzubeziehen,
 - 2.2. fortlaufend mindestens einmal pro Halbjahr alle Überlegungen zum Zuschnitt des Welterbeareals inklusive der Darstellung der aus diesen Planungen langfristig zu erwartenden finanziellen und städtebaulichen Auswirkungen der Stadtvertretung zu berichten,
 - 2.3. **der Stadtvertretung das Nominierungsdossier und den abgabereifen Welterbe-Antrag vor Weitergabe an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern vorzustellen.**
 - 2.4. die Bürgerinnen und Bürger der Stadt intensiver in den Bewerbungsprozess einzubinden, indem u.a. alle mit Haushaltsmitteln der Stadt im Zuge des Bewerbungsprozesses erstellten Fachgutachten über die Internetseite der Stadt frei verfügbar gemacht werden,
 - 2.5. **die Stadtmarketinggesellschaft in Zusammenarbeit mit der Welterbemanagerin bis 31.12.2019 mit der Vorlage eines Konzeptes zu beauftragen, in dem Maßnahmen bzw. Veranstaltungen benannt werden, die öffentlichkeitswirksam einen Bezug zum Thema Welterbe-Bewerbung in den Jahren 2020-2022 herstellen können. Sollten aus Kostengründen keine neuen Formate realisierbar sein, so sollten alle Publikumsveranstaltungen in Verantwortung der Landeshauptstadt dahingehend überprüft werden, inwieweit das Thema Welterbe-Bewerbung bei der Umsetzung eine Rolle spielen könnte.**
 - 2.6 **Gespräche mit den Festspielen MV zu führen mit dem Ziel, möglichst ab 2020 in Schwerin im Rahmen der Festspiele MV eine jährliche Veranstaltung unter dem Aspekt Welterbe-Bewerbung (ähnlich „Greetings to the Universe“) zu etablieren.**

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat zu allen vorliegenden Anträgen am 10.09.2019 beraten und diesen einstimmig mit folgenden Änderungen zum Änderungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Frau Silvia Rabethge im Beschlusspunkt 2.5) zugestimmt:

2. Die Stadtvertretung Schwerin fordert den Oberbürgermeister auf,
 - 2.5. die Stadtmarketinggesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst/Fachgruppe Wirtschaft/Tourismus bis 31.12.2019 mit der Vorlage eines Konzeptes zu beauftragen, in den Maßnahmen bzw.

Veranstaltungen benannt werden, die öffentlichkeitswirksam einen Bezug zum Thema Welterbe-Bewerbung in den Jahren 2020-2022 herstellen können. Sollten aus Kostengründen keine neuen Formate realisierbar sein, so sollten alle Publikumsveranstaltungen in Verantwortung der Landeshauptstadt dahingehend überprüft werden, inwieweit das Thema Welterbe-Bewerbung bei der Umsetzung eine Rolle spielen könnte.

3.)

Herr Masch zeigt für die SPD-Fraktion weiteren Beratungsbedarf an und bittet um Vertagung.

Gegen das Verfahren wird kein Widerspruch erhoben.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen aus den Fraktionen am 01.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

- zu 5.2 2. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin**
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00060/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

- zu 5.3 Auf dem Weg zur Zukunftsstadt – Digitalisierung als Chance begreifen**
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 01787/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice, in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales, in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

- zu 5.4 Idee der Küstenlotterie als Anreiz zur Plastikmüllvermeidung auch in Schweriner Binnengewässern unterstützen**
Antragstellerin: Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00059/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

- zu 5.5 Errichtung von halbhohen Wegbeleuchtungen auf dem Platz der Opfer des Faschismus**
Antragsteller: Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
Vorlage: 01784/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.6 Vergütung der Kindertagespflegepersonen verbessern
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01809/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Jugendhilfeausschuss sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 28.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

zu 5.7 Meisterausbildung würdigen und auf Ansiedlungsmöglichkeiten hinweisen
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00072/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.8 Schwerin ruft den sogenannten Klimanotstand aus
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00067/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.9 Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00062/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.10 Klimaschutz in der Landeshauptstadt forcieren
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00071/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.11 Erhöhung des Anteils von Elektrofahrzeugen
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 01796/2019

Bemerkungen:

Frau Dr. Bank fragt nach, ob und wie sich die Nutzungsdauer der Fahrzeuge unterscheiden.

Die Anfrage wird aufgenommen und in den Sitzungen der Fachausschüsse beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Der GBV Beirat wird um Stellungnahme gebeten.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.12 Neues „altes“ Stadtmuseum am Großen Moor 38 entwickeln
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00070/2019

Bemerkungen:

Der zuständige Ortsbeirat Altstadt, Paulsstadt, Feldstadt, Lewenberg wird über den Beschluss der Stadtvertretung informiert.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice, in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales, in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 12.11.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 02.12.2019 vorgesehen.

zu 5.13 Jugendarbeit in Mecklenburg-Vorpommern braucht bedarfsgerechte Finanzierung
Antragstellerin: Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Vorlage: 00097/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Jugendhilfeausschuss sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 28.10.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.10.2019 vorgesehen.

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Beantwortung der Anfrage aus dem Hauptausschuss vom 03.09.2019 zu den Starkregenfällen in Schwerin

Bemerkungen:

Herr Ruhl beantwortet die Anfrage von Frau Dr. Bank und Herrn Rudolf zu den Starkregenfällen vom 28.08.2019.

Zu den Schäden an städtischen Gebäuden infolge des Starkregens unter versicherungstechnischen Aspekten wird Folgendes mitgeteilt:

Nach dem Starkregen in Verbindung mit ebenfalls starken Windböen am 28.8. 2019 sind viele Keller in Städtischen Gebäuden (Schulen, Berufliche Schulen, Stadtbibliothek) mit Wasser vollgelaufen. Es hat vor allem die Gebäude getroffen, welche in der Innenstadt von Schwerin stehen.

Alle Gebäude die sich im Stadteigentum befinden, sind mit einer Gebäudeversicherung von der Ostdeutschen Kommunalversicherung (OKV) gegen Schäden infolge Sturm / Hagel, Feuer und Leitungswasser versichert. Die Schäden infolge des Starkregens sind mit dieser Gebäudeversicherung nicht abgedeckt. Trotzdem hat die OKV uns gebeten, die Schadensfälle zu melden. Sie wäre bereit im Einzelfall zu unseren Gunsten zu entscheiden. Ein gemeldeter Schaden (hochgekommener Bodenbelag im Flur Verbinder TH Friedensschule) wurde jedoch schon abgelehnt. Momentan ist es uns noch nicht möglich alle Schäden mit anfallenden Kosten zu beziffern.

Schäden an Neubauten und Sanierungsobjekten werden durch die Bauleistungsversicherung reguliert. Beispiel: Die Erich -Weinert-Schule in der R.-Breitscheid-Straße wird zur Zeit umfänglich saniert und erhält auch einen Neubau.

Hier sind sowohl die Keller, als auch die Baugrube mit Wasser vollgelaufen. Hier war ein Gutachter der Versicherung vor Ort und der Projektleiterin eine Regulierung der Folgeschäden zugesichert. In der Landeshauptstadt Schwerin ist der Sachbereich Versicherung dem Fachdienst Kämmerei / Finanzsteuerung untergeordnet.

zu 7.2 Einzelprobleme

Bemerkungen:

Herr Horn weist daraufhin, dass die Schuldenuhr im Foyer des Stadthauses seit drei Tagen auf Null steht.

Der Hinweis wird aufgenommen und geprüft.

gez. Andreas Ruhl

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

gez. Simone Timper

Protokollführerin